

DIN EN 17314

ICS 53.060

**Flurförderzeuge –
Spezifikationen und Prüfverfahren –
Andere Rückhaltesysteme für den Bediener als Beckengurte;
Deutsche Fassung EN 17314:2020**

Industrial trucks –
Specifications and test methods –
Operator restraint systems other than lap-type seat belts;
German version EN 17314:2020

Chariots de manutention –
Spécifications et méthodes d'essai –
Systèmes de retenue de l'opérateur autres que les ceintures de sécurité ventrales;
Version allemande EN 17314:2020

Gesamtumfang 18 Seiten

DIN-Normenausschuss Maschinenbau (NAM)
DIN-Normenausschuss Luft- und Raumfahrt (NL)

Nationales Vorwort

Diese Norm enthält sicherheitstechnische Festlegungen.

Die nationalen Interessen bei der Erarbeitung wurden vom Arbeitsausschuss NA 060-22-42 AA „Sicherheit von Flurförderzeugen“ im Fachbereich „Fördertechnik“ des DIN-Normenausschusses Maschinenbau (NAM) wahrgenommen. Vertreter der Hersteller und Anwender von Flurförderzeugen sowie der Berufsgenossenschaften waren an der Erarbeitung beteiligt.

Aktuelle Informationen zu diesem Dokument können über die Internetseiten von DIN (www.din.de) durch eine Suche nach der Dokumentennummer aufgerufen werden.

Deutsche Fassung

Flurförderzeuge —
Spezifikationen und Prüfverfahren —
Andere Rückhaltesysteme für den Bediener als Beckengurte

Industrial trucks —
Specifications and test methods —
Operator restraint systems other than lap-type
seat belts

Chariots de manutention —
Spécifications et méthodes d'essai —
Systèmes de retenue de l'opérateur autres que les
ceintures de sécurité ventrales

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 13. Oktober 2019 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim CEN-CENELEC-Management-Zentrum oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, der Republik Nordmazedonien, Rumänien, Schweden, der Schweiz, Serbien, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

CEN-CENELEC Management-Zentrum: Rue de la Science 23, B-1040 Brüssel

Inhalt

	Seite
Europäisches Vorwort	3
Einleitung	4
1 Anwendungsbereich	5
2 Normative Verweisungen	5
3 Begriffe	6
4 Prüfaufbau	7
4.1 Allgemeines	7
4.2 Aufbau des Rückhaltesystems	7
5 Prüfverfahren für die Beurteilung des Risikos des seitlichen Herausschleuderns	8
5.1 Allgemeines	8
5.2 Prüfgeräte	9
5.2.1 Prüffigur	9
5.2.2 Beurteilung des Prüfbereichs	10
5.3 Prüfanforderungen	11
5.3.1 Wirksamkeit hinsichtlich des Risikos des Herausschleuderns	11
5.3.2 Prüfkriterium	11
6 Prüfverfahren zur Beurteilung der Robustheit des Rückhaltesystems	12
6.1 Allgemeines	12
6.2 Prüfgeräte	12
6.2.1 Runde Prüfplatte	12
6.2.2 Prüfvorrichtung zum Schieben und Ziehen der runden Platte	13
6.3 Sicherheitsanforderungen an die Einrichtung	14
6.4 Anforderungen und Prüfkriterium	14
6.5 Abnahmekriterien	15
7 Dokumentation	15
Literaturhinweise	16

Europäisches Vorwort

Dieses Dokument (EN 17314:2020) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 150 „Flurförderzeuge - Sicherheit“ erarbeitet, dessen Sekretariat von BSI gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis Juli 2020, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis Juli 2020 zurückgezogen werden.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. CEN ist nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Entsprechend der CEN-CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, die Republik Nordmazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Schweiz, Serbien, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Türkei, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern.

Einleitung

Diese Europäische Norm ist eine Typ-C-Norm, wie in EN ISO 12100:2010 angegeben. Diese Norm wurde erarbeitet, um ein Hilfsmittel zur Erfüllung der grundlegenden Sicherheitsanforderungen der Maschinenrichtlinie und den damit zusammenhängenden EFTA-Vorschriften bereitzustellen.

Auf die behandelten Gefährdungen wird im Anwendungsbereich dieser Norm hingewiesen.

Der derzeitige Fortschritt beim Stand der Technik führt zu Verbesserungen bei den Sicherheits- und Rückhaltesystemen für Bediener von Flurförderzeugen. Diese Norm beschreibt ein Verfahren zur Verifizierung der Wirksamkeit und Robustheit von Rückhaltesystemen, außer Beckengurten, zum Schutz von Bedienern von Flurförderzeugen vor dem Risiko eines seitlichen Herausschleuderns aus der schützenden Konstruktion bei einem Umkippen zur Seite. Das Verfahren kann als Typprüfung sowie als Einzelprüfung eingesetzt werden.